

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	IX
Tabellenverzeichnis	XI
Abkürzungen	XIII
Vorwort	XVII
1 Einleitung	1
1.1 Problemaufriss und Fragestellung	1
1.2 Gliederung der Arbeit	4
1.3 Begriffsklärungen	5
2 Ein theoretischer Rahmen für die Erforschung von Moscheen	19
2.1 Ethnomethodologie und Wissenssoziologie	20
2.2 Moscheen als Organisationen und ihre Einbettung in die gesellschaftliche Umwelt	28
2.2.1 Organisationen, Mitglieder und Leistungsrollen	28
2.2.2 Neo-Institutionalismus	32
2.3 Zusammenfassung	46
3 Muslimische Gläubige und Organisationen	51
3.1 Forschungskontext Schweiz	52
3.1.1 Geschichte und Institutionalisierung muslimischen Lebens	52
3.1.2 Muslimische Bevölkerung	56
3.1.3 Das Verhältnis von Staat und Religionsgemeinschaften im Kanton Zürich	59
3.1.4 Kommunale und kantonale Zuständigkeiten für Moscheevereine	64
3.1.5 Islamdiskurs in der Schweiz	65
3.2 Forschungskontext Österreich	68
3.2.1 Geschichte und Institutionalisierung muslimischen Lebens	68
3.2.2 Muslimische Bevölkerung	74
3.2.3 Das Verhältnis von Staat und Religionsgemeinschaften in Österreich	76

3.2.4	Die Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich - IGGiÖ	80
3.2.5	Kommunale Zuständigkeiten für Moscheevereine	82
3.2.6	Islamdiskurs in Österreich	83
3.3	Zusammenfassung und Vergleich	84
3.4	Stand der Forschung	87
3.5	Annahmen und Forschungsdesiderate	104
4	Methodisches Vorgehen	109
4.1	Methodologie und Forschungszugang	110
4.2	Erhebungsmethoden und Datenmaterial	115
4.2.1	Feldzugang und Fallauswahl	115
4.2.2	Erhebungsmethoden: Expert*inneninterviews, narrative Interviews und teilnehmende Beobachtung	121
4.3	Auswertungsverfahren	133
4.4	Kurzbeschreibung der ausgewählten Moscheegemeinden	140
4.4.1	Albanische Islamische Gemeinschaft, Zürich	142
4.4.2	Blaue Moschee (Merkez Moschee) des Islamisch Türkischen Diyanet Vereins, Zürich	147
4.4.3	ImanZentrum Volketswil, Zürich	151
4.4.4	Džemat Gazi Husrev-beg, Wien	156
4.4.5	Islamisches Zentrum Wien	160
4.4.6	ATiB Ulu Camii, Wien	165
5	Empirische Ergebnisse: Handlungsfelder, Strukturen und Entwicklungen in Moscheen	169
5.1	Einführung	169
5.2	Gebet und Feste: Moscheen als Orte kollektiver religiöser Praxis	170
5.2.1	Einführung	170
5.2.2	Das gemeinschaftliche Gebet in Moscheen in Zürich und Wien	172
5.2.3	Weibliche Gebetspraxis in Moscheen	181
5.2.4	Ethnische Zugehörigkeit versus Alltagstauglichkeit	188
5.2.5	Gebet und soziale Funktion der Moschee	203
5.2.6	Ramadan: Familienereignis und <i>umma</i> -Gefühl	209
5.3	Bildungsangebote: Moscheen als Orte religiöser Sozialisation	213
5.3.1	Einführung	213
5.3.2	Religiöse Erwachsenenbildung	218
5.3.3	Religiöse Bildung von Kindern und Jugendlichen	224
5.3.4	Zugehörigkeit und pragmatische Nutzung der Unterrichtsangebote	230
5.3.5	Funktionen des Religionsunterrichts: Eine Perspektive der Lernenden	234
5.3.6	Lehrpersonen unter Professionalisierungsdruck	241
5.3.7	Bedarf nach Weiterentwicklung des Religionsunterrichts	246

5.3.8	Nicht-religiöse Bildungsangebote	250
5.4	Öffentliche Veranstaltungen: Der Tag der offenen Moschee	259
5.4.1	Einführung	259
5.4.2	Ablauf und Programmpunkte des Tags der offenen Moschee	262
5.4.3	Transparenz, Information und interreligiöse Kontakte für eine Korrektur des Islambildes	265
5.4.4	Die Rolle von Frauen und die Professionalisierung von Expertinnen und Experten	282
5.4.5	Entkoppelung von Moschee-Zugehörigen und Besuchergruppen	287
5.5	Moscheen im Wandel: Strukturen, Erwartungen und Entwicklungen	289
5.5.1	Migrationserfahrung und Generationenwandel	290
5.5.2	Flexible Zugehörigkeit versus verbindliche Mitgliedschaft: Das Problem der Trittbrettfahrer	301
5.5.3	Frauen in Moscheen: Geschlechtertrennung als Aushandlungsprozess	307
5.5.4	Imame und ihre Aufgaben	319
5.5.5	Das Verhältnis von Vereinsverfasstheit und religiöser Autorität	328
5.5.6	Öffentlich-rechtliche Anerkennung in Österreich und lokale Moscheen	331
6	Zusammenfassung – Reflexion – Ausblick	335
6.1	Reflexion des Forschungsprozesses und der theoretischen Grundlagen	336
6.2	Aktivitäten als konstitutive Praxen	340
6.3	Moscheen im Balanceakt	345
6.3.1	Staatliche Regulative	345
6.3.2	Gesamtgesellschaft	348
6.3.3	Mitgliedererwartungen und muslimische Zielgruppe	350
6.4	Was ist eine Moschee? Ausblick und Implikationen für Forschung und Praxis	357
Literatur		361
Gesetze und Verordnungen		388
Verzeichnis der Internetseiten		389

A	Anhang: Interviewleitfäden	393
B	Anhang: Transkriptionsregeln	397
C	Anhang: Interviews, Beobachtungsprotokolle und Dokumente	399